

SCHLOSS ZDISSLAWITZ

POST ZDOUNEK, MÄHREN

15. Aug. 03

Liebe liebste Natalie:

Es ist ausge-  
macht daß Sie diesen Winter nach  
Wien kommen müssen. Ein Redegewort  
muß ich noch haben mit allen meinen  
Freunden. Auf diese Erklärung be-  
schränke ich mich heute, nolgedrum-  
gen. O Kind, Sie ahnen nicht wie  
viel ich noch zu tun habe - u. so  
wenig Zeit mehr übrig. Bitte  
schreiben Sie mir Ihren nächsten  
Lieben Brief - alle Ihre Briefe sind

SCHLOSS LOSCHWITZ  
POSTLOCHWITZ WÄHRER

lieb u. gescheit u. ich begrüße  
jeden mit innigster Freude -  
nach Löschwitz, Post Krasna  
Mährten.

Leben Sie wohl meine Natalie,  
u. versprechen Sie mir daß Sie  
nach Wien kommen wollen u.  
entschuldigen Sie mich, meiner  
großen kühnen Bitte wegen  
bei Ihrer hochverehrten Mutter

Ihre

alle Maria.

